



Friedrich Schiller.

Ein Wort an die Wiener Jugend zur Jahrhundertfeier seines
Todes.

Laßt euch grüßen, liebe Kinder der alten Kaiserstadt
Wien! Laßt euch dieses Buch als Segensgabe in die jungen
Hände legen! Licht wird daraus hervorleuchten, wenn ihr
andächtig darinnen blättert; Schönheit wird euren jungen
Geist entzücken. Wahrheit wird euer junges Herz ergreifen,
wenn ihr euch darein versenkt. Aufblühen wird eure Seele,
wenn ihr des großen Dichters Geist verstehn lernt; auf-
blühen wie eine Blume des Gartens.

Ihr alle, die ihr im Weichbild dieser vielhundert-
jährigen Stadt geboren oder doch erzogen und einigermaßen
zum Verständnisse herangereift seid, sollt diese bedeutungs-
volle Gabe empfangen. Wie eine Mutter ihren Kindern
nur das Beste bietet, was sie bieten kann, so hat eure